KT-Drucks. Nr. 176/2014

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de

09.09.2014

Stadtranderholungen im Landkreis Böblingen 2011 bis 2013

I. Vorlage an den

Jugendhilfe- und Bildungsausschuss
zur Kenntnisnahme

22.09.2014

öffentlich

II. Bericht

Der Bedarf nach einer verlässlichen Kindertagesbetreuung in den Schulferien ist besonders hoch. Denn die Stadtranderholung verschiedener Träger der Jugendhilfe ist für viele Kinder und Jugendliche oft die einzige Möglichkeit, in Gruppen Gleichaltriger mit pädagogisch qualifizierten Betreuern/Betreuerinnen Freizeit als Alternative zu den kommerziellen Anbietern zu erleben. Als Stadtranderholung sind jene Freizeitangebote zu verstehen, bei denen die Teilnehmer/innen über die Dauer eines Tages betreut und gepflegt werden, während die Übernachtung zuhause erfolgt.

Im Jahr 2013 haben 5.750 Kinder und Jugendliche an den Angeboten der Stadtranderholung teil. Das sind rund 23 % der Altersgruppe der 6 bis unter 13-Jährigen (5-6-Jährige und 13-15-Jährige können auch an Stara-Angeboten teilnehmen, die große Gruppe der TN ist allerdings zwischen 6 und 13 Jahren

alt). 46 unterschiedlich konzipierte Maßnahmen wurden in 18 Kommunen des Landkreises angeboten. In den Kommunen werden zusätzlich umfassende Ferienprogramme angeboten, oftmals in Kooperation mit den örtlichen Vereinen.

Die Anbietervielfalt reicht von traditionsreichen Einrichtungen, die 700 Kinder aufnehmen können, bis zu kommunalen Trägern in der ländlichen Region. Alle Anbieter arbeiten mit hauptamtlichem Personal, das wiederum die vielen jungen Ehrenamtlichen, die maßgeblich zum Gelingen beitragen, für diese Tätigkeit qualifiziert. Die Stadtranderholungen sind auf diese Weise auch eine hervorragende Schule in Sachen „Bürgerschaftliches Engagement“, denn hier lernen bereits Kinder und Jugendliche, wie sinnvoll, wichtig und für einen selbst bereichernd es ist, sich für Andere zu engagieren. Viele werden motiviert und möchten sich, wenn sie älter sind auch ehrenamtlich einbringen.

Das pädagogische Angebot bezieht Naturerlebnisse, gemeinsame Rituale, Bewegung und kreatives Spielen ebenso ein, wie Übernahme von Verantwortung, Berücksichtigung individueller Stärken und Schwächen und Integration benachteiligter Kinder. Die Konzepte der Stadtranderholungen sind auf den Prozess des Erlebens und weniger auf „vorzeigbare Ergebnisse“ fokussiert.

Der Landkreis Böblingen unterstützt seit vielen Jahren die Stadtranderholungen. Dem Kreisjugendring Böblingen e.V. wurde am 1.2.1998 die Bearbeitung der Anträge auf Bezuschussung gemäß der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Landkreis Böblingen übertragen. Hierzu gehört auch die Administration der Kreisförderung für die Stadtranderholungen, wofür seit 2003 ein gedeckelter Betrag in Höhe von 66.000 € bereit steht. Seit 2013 wird die aktualisierte Richtlinie angewandt, mit der u.a. Stadtranderholungen auch halbtags und Kinder bereits ab 5 Jahren gefördert werden.

Stara-Statistik Landkreis Böblingen 2011 bis 2013

Jahr	Ansatz	Rechnungsergebnis	Anzahl der Maßnahmen	Teilnehmer
2011	66.000 €	57.995 €	38	4.268
2012	66.000 €	61.033 €	45	5.108
2013	66.000 €	60.416 €	46	5.750

Im März 2014 hatten das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring alle Stara-Anbieter zu einem Austausch eingeladen. Dort wurde die Bitte geäußert, den Kreiszuschuss wegen der Kostensteigerungen der letzten 11 Jahre zu erhöhen. Die Kreisverwaltung kann diese Bitte gut nachvollziehen und wird einen Vorschlag auf Erhöhung des Stara-Budgets um 10.000 € auf 76.000 € in die Haushaltsplanberatungen einbringen.

Roland Bernhard